

Aktuelles aus der Umweltförderung im Inland

Gottfried Lamers

BMLUK

Abt. VI/7 – Nationale und europäische Klima- und Umweltförderungen

25. Juni 2026

Inhalt

- **UFI**
- **EU-Förderungen**
- **Mögliche UFG Änderungen**
- **Klimafreundliche Fernwärme**
- **SANOFF**

Umweltförderung im Inland (UFI) Standard – 1

- **Budget:** Für den Zeitraum 2027 bis 2032 stehen für die betriebliche Umweltförderung im Inland jeweils maximal **145 Mio.** €/a zur Verfügung (Aufgrund UFG Änderung)
- **Zielgruppe:** Unternehmen, öffentliche Hand, Vereine
- **Förderungen:**
 - Investitionen zum effizienten Einsatz von Energie (in Abstimmung mit BMWET)
 - Investitionen zur Erzeugung und zum effizienten Einsatz erneuerbarer Energie Investitionen zum Ausbau von Fernwärmeleitungs- und Fernkälteleitungssystemen
 - Zukünftig bei großen Projekten eine Teilung der Auszahlungen: Endabrechnung und Nachweis der Einhaltung der Kriterien (1 Jahr später)

Umweltförderung im Inland (UFI) 2025 – Ergebnisse

- **Erneuerbare Energie:** Ca 2.403 Projekte, **ca. 134,2 Mio.** Förderung, ca. 620 Mio. Investitionen, ca. 7 Mio. t CO₂/Nutzungsdauer
 - Anschluss an Fernwärme (Betriebe, Vereine)
 - Biomasse Anlagen (Einzelanlagen, Mikronetze, Nahwärme, KWK), Wärmeverteilung, Innovative Netze, Kesseltausch, Netzverdichtung,
 - Energie aus biogenen Abfällen,
 - Erneuerbare Prozessenergie,
 - Thermische Solaranlagen
 - Stromproduktion in Insellagen (Berghütten),
 - Wärmepumpen (Industrie),
- **Effiziente Energienutzung:** Ca. 296 Projekte, **ca. 32,1 Mio.** Förderung, ca. 228 Mio. Investitionen, ca. 246,9 MWh/a Einsparung
 - Betriebliche Energiesparmaßnahmen,
 - Innerbetriebliche Energiezentrale (Förderungsschwerpunkt wurde 2025 beendet)
 - Klimatisierung und Kühlung, (Förderungsschwerpunkt wurde 2025 beendet)
 - Thermische Gebäudesanierung für Betriebe
 - Umstellung auf LED Systeme (Förderungsschwerpunkt wurde 2025 beendet)

Umweltförderung im Inland (UFI) 2025 – Ergebnisse

- **Abwärmenutzung:** 8 Projekte, **ca. 3,6 Mio.** Förderung, ca. 12 Mio. Investitionen
— Abwärmeauskopplung, Verteilnetz
- **Lärmschutz:** 2 Projekte, **0,2 Mio.** Förderung, 2,5 Mio. Investitionen
- **Luftverbessernde Maßnahmen:** 2 Projekte, **0,09 Mio.** Förderung, 0,6 Mio. Investitionen
- **Demonstrationsanlagen:** 1 Projekte; **0,5 Mio.** Förderung, 1,7 Mio. Förderung

EU Programm RRF (ÖARP) - Ergebnisse

- Zur finanziellen Unterstützung von EU-Mitgliedsstaaten zur **Bekämpfung der sozialen und wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19 Krise**
 - Mittel für AT: rd. **€ 4,1 Mrd.** – auszugeben **bis 2026**
 - Gelder wurden basierend auf nationalen Aufbau- und Resilienz-Plänen vergeben und werden jetzt geprüft
- ÖARP Maßnahmen der UFI/KLIEN:
 - Raus aus Öl und Gas (ca. **160 Mio.**)
 - Bekämpfung von Energiearmut (**50 Mio.**)
 - Transformation der Wirtschaft – KLIEN (**100 Mio.**)
 - Reparaturbonus (**130 Mio.**)
 - Leergutrücknahme und Mehrwegsysteme (**110 Mio.**)
 - Sortieranlagen (**60 Mio.**)
 - Klimafitte Ortskerne (ursprünglich **50 Mio.**)
 - Photovoltaik – KLIEN (**140 Mio.**)

EU Programme EFRE

- **EFRE + Just Transition Fund:** Programm „Investitionen in Beschäftigung und Wachstum (IBW) Österreich 2021-2027“
 - 30 % der Mittel für Klimaschutzinvestitionen
 - Ca. **78,4 Mio. €** als Kofinanzierung für UFI Maßnahmen (Energieeffizienz, Kommunen)
 - Aufgrund der Abgabe des Energieeffizienzfonds an BMWET fehlen jetzt Projekte
 - **ÖROK hat daher mit uns eine Programmänderung beantragt. Neue Projekte auch aus dem Bereich Nahwärme**
 - **Beschränkung auf nationale und EU-Förderung → keine Landesförderung notwendig**

EU Programme ELER

- **ELER:** GAP Strategieplans 2023-2027 (Agrarisches Förderungsprogramm)
 - Ca. **58 Mio.** € als Kofinanzierung für UFI Maßnahmen (Biomasse Nahwärme)
 - Projekte bis 2024 wurden bereits eingemeldet. Mittel sind daher ausgeschöpft.
 - **Auszahlung durch KPC: Prüfbedingungen wurden der KPC von AMA im Mai übermittelt. KPC kann daher die Abrechnungen jetzt beginnen**
 - **Eingabe in Datenbank muss noch von AMA mit KPC abgestimmt werden. Auszahlungen können daher voraussichtlich erst im Herbst erfolgen**

EU Programm Social Climate Fund

- Zur finanziellen Abfederung der ETS II Erweiterung auf vulnerable Gruppen (Haushalte, KMU)
 - Mittel für AT: rd. € **700 Mio.** – auszugeben ab 2027
 - Gelder werden basierend auf den nationalen Social-Climate-Plan vergeben (BMLUK, BMIMI, BMWET)
- Fondskorrespondierendes Ressort BMF gemeinsam mit BMLUK
- Geplante SCF-Maßnahmen BMLUK (ca. 370 Mio.)
 - Sauber Heizen für Alle
 - Klimafitte Gebäude für Schutzbedürftige
- Abstimmung zum Social Climate Plan von AT am Laufen

UFG Novelle (in Begutachtung und Verhandlung)

- Budgeteinsparungen und daher auch UFG Novelle im BBG
- Reduktionen bei Zusagerahmen (UFI, KW)
- Reduktionen bei Liquidität (v.a. bei SANOFF)
- Förderungen aus EU Mittel (Klimasozialfonds)
- Inhaltliche Änderung bei klimafreundlicher Fernwärme
- Anpassungen an EU Verordnungen (Vereinfachungen)

Klimafreundliche Fernwärme

- **Seit 2020: Übernahme der Förderungsgegenstände aus dem WKLG**
- „Klimafreundliche“ Fernwärme = erneuerbarer Anteil 50 bis 75 % (über 90 % = hocheffiziente Fernwärme = klassische UFI)
- **Budget:** jährlich **15 Mio.** bis 2031
 - Transportleitungen und Wärmeverteilung (EVUs)
- **UFG Novelle in Verhandlung: Dekarbonisierung und bessere Anpassung an EU Regeln**

Sanierungsoffensive Förderungen 2026

- **Thermische Gebäudesanierung „Sanierungsbonus“:**
 - Umfassende Sanierungen nach klimaaktiv-Standard (bis zu 20.000 €)
 - Einzelbauteilsanierungen,
 - Einzelbauteilsanierung im MGW Fenster (bis zu 5.000 €)
- **Kesseltausch:**
 - Kesseltauschförderung EFH (bis zu 8.500 € bei Kesseltausch) + Landesförderung ggf. Zuschlagsmöglichkeiten
 - Kesseltauschförderung MGW (3 Kategorien nach Größe kW)
 - Nachträgliche Zentralisierung im MGW
- **Einkommensschwache Haushalte:**
 - „Sauber Heizen für alle“: Zusagerahmen von 1 Mrd. Euro für die Jahre 2023 bis 2031.
 - Förderung bis 100 % (gedeckt) ergänzend zu Basisförderung (Kesseltausch in Ein-/Zweifamilienhaus und Reihenhaus)
 - Abwicklung gemeinsam mit Ländern (Feststellung des Einkommens und Auszahlung der Zusatzförderung)

Sanierungsoffensive Ergebnisse

- **Budget:** Für den Zeitraum 2027 bis 2031 stehen **jährlich 360 Mio. €** zur Verfügung.
- **Zielgruppe:** Privatpersonen, Betriebe, Vereine und Gemeinden
- 2025 wurden über **89.700 Projekte** bewilligt, die bereits 2024 registriert worden sind.
- Registrierungen 2026: für Sanierungsbonus im Februar ausgelaufen.
- Für Kesseltausch noch Registrierungen bis Juli möglich (siehe Ticker)

Sanierungsoffensive Förderungen 2027 – UFG Novelle (draft)

- **Budgetrestriktionen**
 - Gleicher Zusagerahmen
 - Aufteilung auf Sanierungsbonus und Kesseltausch
 - Massive Einsparung bei Liquidität
- **Thermisch-energetische Gebäudesanierung:**
 - 181 Mio. festgeschrieben
 - Große Projekte nur mit Finanzierungszuschuss
- **Kesseltausch:**
 - 179 Mio.
 - Reduktion der Pauschalen
 - Teile als Maßnahmen im EU Klimasozialfonds
- **Einkommensschwache Haushalte:**
 - „Saubere Heizen für alle“ wird zur prioritären Förderung im KSF. EU Mittel in der Höhe von ca. 350 Mio. bis 2032
 - Daher Vereinfachung notwendig (OBS Bescheide statt Prüfung durch BL)
 - Keine Mehrfachfinanzierungen. 100% aufgeteilt auf 75% EU und 25% National

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Gottfried Lamers

BMLUK

Abt. VI/7 – Nationale und europäische Klima-
und Umweltförderungen